



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. **583/25**

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES  
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE  
DELLA GIUNTA COMUNALE**

**GEGENSTAND:**

**PERSONAL: Unbefristete Aufnahme von Frau Dr.in Sabrina Hackhofer mit Wirkung 01.01.2026 als Verwaltungsassistentin in der 6. Funktionsebene mit einem Teilzeitarbeitsverhältnis**

**OGGETTO:**

**PERSONALE: Assunzione a tempo indeterminato della dott.ssa Sabrina Hackhofer con decorrenza 01.01.2026 quale assistente amministrativa nella 6. qualifica funzionale con il rapporto di lavoro a tempo parziale**

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

**04.12.2025 - ore 10:00 Uhr**

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Rienzner Rosa Maria	Vize-Bürgermeisterin	Vicesindaca
Dapoz Marco	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Kraler Harald	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota

Seinen Beistand leistet der Gemeindegsekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

**Happacher Dr. Michael**

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

**Rainer Klaus**

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

## DER GEMEINDEAUSSCHUSS

NACH EINSICHTNAHME in den Stellenplan der Gemeindebediensteten, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 38/03 vom 18.08.2003 und nachfolgende Änderungen;

DARAUF HINGEWIESEN, dass eine Planstelle im Berufsbild eines/r Verwaltungsassistenten/in in der 6. Funktionsebene mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% frei ist;

HERVORGEHOBEN, dass die Besetzung dieser Stelle dringend erforderlich ist, da der Gemeinde im Laufe der letzten Jahre kontinuierlich weitere Aufgaben und Zuständigkeiten übertragen wurden. Gleichzeitig haben die bestehenden Aufgaben in ihrer Komplexität zugenommen, was eine qualifizierte und zuverlässige Bearbeitung notwendig macht. Dazu zählen unter anderem die Koordination von Verwaltungsabläufen, die Unterstützung der Gemeindeverwaltung bei rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen, die Bearbeitung von Anträgen sowie die Kommunikation mit Bürgerinnen und Bürgern und externen Stellen;

BERÜCKSICHTIGT, dass eine unbesetzte Planstelle die Arbeitsbelastung der bestehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhöhen und das Risiko von Verzögerungen oder Qualitätseinbußen in der Verwaltungstätigkeit steigern würde. Durch die Besetzung der Stelle kann die Gemeinde sicherstellen, dass die umfangreichen und zunehmend komplexen Aufgaben effizient, sachgerecht und zeitnah erledigt werden. Zudem wird die Kontinuität und Stabilität der Verwaltungsabläufe gewährleistet, was sowohl für die interne Organisation als auch für die Bürgerinnen und Bürger von erheblichem Nutzen ist;

NACH EINSICHTNAHME in die gültige Rangordnung für die Aufnahme einer/s Verwaltungsassistentin/en in der 6. Funktionsebene (Berufsbild Nr. 43), genehmigt mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 301/24 vom 06.06.2024, laut welcher Frau Hannah Watschinger als Nächstplatzierte Anrecht auf die freie Teilzeitstelle

## LA GIUNTA COMUNALE

VISTA la pianta organica del personale comunale, approvata con deliberazione del consiglio comunale n. 38/03 del 18.08.2003 e successive modificazioni;

DATO ATTO che è vacante un posto di ruolo nel profilo professionale di assistente amministrativo/a nella 6. qualifica funzionale con il grado di occupazione al 50%;

EVIDENZIATO che la copertura di questo posto è urgentemente necessaria, in quanto al Comune negli ultimi anni sono state progressivamente trasferite ulteriori mansioni e responsabilità. Contemporaneamente, le attività già esistenti hanno visto un aumento della loro complessità, rendendo indispensabile una gestione qualificata e affidabile. Tra queste rientrano, tra l'altro, la coordinazione dei processi amministrativi, il supporto all'amministrazione comunale nelle questioni legali e organizzative, la gestione delle domande nonché la comunicazione con i cittadini e con enti esterni;

CONSIDERATO che un posto vacante comporterebbe un aumento del carico di lavoro per il personale esistente e un maggior rischio di ritardi o riduzione della qualità nell'attività amministrativa. La copertura del posto permette al Comune di assicurare che le attività, ampie e sempre più complesse, vengano svolte in modo efficiente, corretto e tempestivo. Inoltre, viene garantita la continuità e la stabilità dei processi amministrativi, con notevole beneficio sia per l'organizzazione interna che per i cittadini;

VISTA la graduatoria valida per l'assunzione di un assistente amministrativa/o nella 6. qualifica funzionale (profilo professionale n. 43), approvata con deliberazione della giunta comunale n. 301/24 del 06.06.2024, secondo la quale la Signora Hannah Watschinger è la prossima classificata avente diritto al posto vacante a parti-time;

hat;

NACH EINSICHTNAHME in das Schreiben vom 04.11.2025, mit welchem Frau Watschinger den Verzicht auf die Stelle erklärt hat;

NACH EINSICHTNAHME in die oben genannte Rangordnung, aus der hervorgeht, dass Frau Dr.in Sabrina Hackhofer als Nächstplatzierte Anspruch auf die freie Teilzeitstelle hat;

NACH EINSICHTNAHME in das Schreiben vom 12.11.2025, mit welchem Frau Dr.in Hackhofer die Annahme der genannten Planstelle mit Wirkung 01.01.2026 mitteilt und gleichzeitig ab demselben Datum auf die befristete Teilzeitstelle im Rang einer Verwaltungsassistentin in der 6. Funktionsebene, welche sie momentan bei der Gemeinde Innichen als Mutterschaftsersatz innehat, verzichtet;

DARAUF HINGEWIESEN, dass das Amt der Ortspolizei derzeit unter einem erheblichen Personalmangel leidet, insbesondere im Verwaltungsbereich. Dieser Engpass ist darauf zurückzuführen, dass ein Mitarbeiter krankheitsbedingt für längere Zeit ausfällt. Die Situation wird zusätzlich verschärft, da im kommenden Jahr ein weiterer Mitarbeiter ausscheiden wird. Eine Kompensation dieser Ausfälle durch Unterstützung einer benachbarten Gemeinde, mit der die Gemeinde Innichen auf dem Gebiet des Ortspolizeidienstes zusammenarbeitet, ist nicht möglich;

HERVORGEHOBEN, dass Frau Hackhofer bereit wäre, ihre Beschäftigungsausmaß wie bisher um 10% zu erhöhen, um den bestehenden Engpass im Ortspolizeidienst zu überbrücken;

NACH DAFÜRHALTEN, deshalb das Beschäftigungsausmaß von Frau Dr.in Hackhofer im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.08.2026 von 50% auf 60% zu erhöhen;

NACH ANHÖREN des Gemeindesekretärs;

NACH erfolgter Beratung;

VISTA la lettera del 04.11.2025, con la quale la Signora Watschinger ha dichiarato di rinunciare al posto;

VISTA la suddetta graduatoria, dalla quale risulta che la Signora dott.ssa Sabrina Hackhofer, in quanto candidata immediatamente successiva, ha diritto al posto vacante a tempo parziale;

VISTA la lettera del 12.11.2025, con la quale la Signora dott.ssa Hackhofer comunica l'accettazione del posto di organico con decorrenza 01.01.2026 e, contestualmente, rinuncia, a partire dalla medesima data, al posto part-time a tempo determinato nel profilo di assistente amministrativo nella 6<sup>a</sup> qualifica funzionale, che attualmente ricopre presso il Comune di San Candido come sostituzione per maternità;

PRESO ATTO che l'Ufficio della Polizia Locale attualmente soffre di una significativa carenza di personale, in particolare nell'area amministrativa. Tale carenza è dovuta all'assenza prolungata per motivi di salute di un dipendente. La situazione si aggraverà ulteriormente nel prossimo anno a causa della cessazione dal servizio di un ulteriore dipendente. Un compenso di tali assenze tramite il supporto di un Comune limitrofo, con il quale il Comune di San Candido collabora nell'ambito del servizio della polizia locale, non è possibile;

EVIDENZIATO che la dott.ssa Hackhofer sarebbe disponibile ad aumentare il proprio grado di occupazione del 10%, come avvenuto finora, al fine di compensare l'attuale carenza di personale nel servizio di polizia locale;

RITENUTO pertanto opportuno aumentare il grado di occupazione della Signora dott.ssa Hackhofer dal 50% al 60% nel periodo dall'01.01.2026 al 31.08.2026;

SENTITO il segretario comunale;

ESAURITA la discussione;

NACH EINSICHTNAHME in das einheitliche Strategiedokument 2025 - 2027, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 58/24 vom 19.12.2024;

NACH EINSICHTNAHME in den Haushaltsvoranschlag 2025 - 2027, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 59/24 vom 19.12.2024;

NACH EINSICHTNAHME in die programmatischen Richtlinien zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages 2025 - 2027 und des entsprechenden Berichtes, genehmigt mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 1/25 vom 10.01.2025;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Finanzierung der Ausgabe, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, mit Mitteln aus dem Haushalt der Gemeinde bestritten wird;

NACH EINSICHTNAHME in die bereichsübergreifenden Kollektivverträge vom 12.02.2008 und 28.10.2016;

NACH EINSICHTNAHME in den Einheits-text der Bereichsabkommen vom 02.07.2015;

NACH EINSICHTNAHME in die Dienstordnung des Gemeindepersonals, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 13 vom 16.04.2014;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 18 des R.G. vom 23.10.1998, Nr. 10;

NACH EINSICHTNAHME in das D.P.R. vom 26.07.1976, Nr. 752, betreffend das Sachgebiet des Proporz und der Zweisprachigkeit;

NACH EINSICHTNAHME in die Satzung der Gemeinde Innichen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 08/06 vom 31.01.2006, veröffentlicht im Beiblatt Nr. 2 zum Amtsblatt vom 14.03.2006, Nr. 11/I-II, und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185

VISTO il documento unico di programmazione 2025 - 2027, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 58/24 del 19.12.2024;

VISTO il bilancio di previsione 2025 - 2027, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 59/24 del 19.12.2024;

VISTI gli atti programmatici di indirizzo, attuativi del bilancio 2025 - 2027 e della relativa relazione previsionale e programmatica, approvati con deliberazione della giunta comunale n. 1/25 del 10.01.2025;

CONSIDERATO che al finanziamento della spesa, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, viene fatto fronte con i fondi di bilancio del comune;

VISTI i contratti collettivi intercompartimentali del 12.02.2008 e 28.10.2016;

VISTO il testo unico degli accordi di comparto del 02.07.2015;

VISTO il regolamento organico del personale comunale, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 13 del 16.04.2014;

VISTO l'art. 18 della L.R. 23.10.1998, n. 10;

VISTO il D.P.R. del 26.07.1976, n. 752, in materia di proporzionale e bilinguismo;

VISTO lo statuto del Comune di San Candido, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 08/06 del 31.01.2006, pubblicato nel supplemento n. 2 al B.U. del 14.03.2006, n. 11/I-II, e successive modificazioni ed integrazioni;

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e

und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 „Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol“ abgegeben wurden:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck

pEunJWZP0lc3faeNhhWpXz+0TlpZ4sN6CO6/UxIGYZs=

- für die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerabdruck

dJ2Du+vDjcvZ/9doiT2Z5WyJR5/glh8S793e560+ak=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 „Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol“;

187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del Servizio competente - impronta digitale

- per la regolarità contabile: da parte del Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

### b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. Frau Dr.in Sabrina Hackhofer mit Wirkung 01.01.2026 als Verwaltungsassistentin (Berufsbild Nr. 43) in der 6. Funktionsebene mittels unbefristetem Vertrag mit einem Teilzeitarbeitsverhältnis von 50% im Sinne der geltenden Dienstordnung für das Gemeindepersonal aufzunehmen;

2. das Beschäftigungsausmaß von Frau Dr.in Hackhofer im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.08.2026 von 50% auf 60% zu erhöhen;

3. darauf hinzuweisen, dass Frau Dr.in Hackhofer folgende monatliche Bruttobesoldung, 6. Funktionsebene, obere Besoldungsstufe, Anfangsgehalt, Teilzeit 60%, zusteht:

Grundgehalt	€ 854,85
Sonderergänzungszulage	€ 840,78
Zweispachigkeitsnachweis B2	€ 47,59
13. Monatsgehalt	€ 145,27

4. sie weiterhin innerhalb der Organisationseinheit „Demografische Dienste“ als Verfahrensverantwortlichen für den

### d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. di assumere, con decorrenza 01.01.2026 la Signora dott.ssa Sabrina Hackhofer quale assistente amministrativa (profilo professionale n. 43) nella 6. qualifica funzionale mediante contratto a tempo indeterminato con un rapporto di lavoro a tempo parziale al 50% ai sensi del vigente ordinamento organico del personale comunale;

2. di aumentare, nel periodo dall'01.01.2026 al 31.08.2026, il grado di occupazione dalla dott.ssa Hackhofer dal 50% al 60%;

3. di dare atto che alla Signora dott.ssa Hackhofer spetta il seguente trattamento economico lordo mensile, 6. qualifica funzionale, livello retributivo superiore, stipendio base, tempo parziali 60%:

Stipendio base	€ 854,85
Indennità integrativa	€ 840,78
Indennità di bilinguismo B2	€ 47,59
Tredicesima mensilità	€ 145,27

4. di continuare a incaricare la stessa quale responsabile del procedimento per il servizio “Ufficio militare” all’inter-

Dienstbereich "Militärämter" zu beauftragen und ihr die Aufgabelohnzulage gemäß den geltenden Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und Ö.B.P.B vom 14.10.2013 und vom 28.05.2019 in der Höhe von 10% zu gewähren;

no dell'unità organizzativa "Servizi demografici" e di riconoscerle l'indennità prevista dagli accordi di comparto vigenti per il personale dei Comuni, delle Comunità comprensoriali e degli Enti pubblici del 14.10.2013 e del 28.05.2019 nella misura del 10%;

5. ihr für ihre Tätigkeit im Rahmen der zwischengemeindlichen Zusammenarbeit weiterhin die Aufgabelohnzulage gemäß Art. 2 des Bereichsabkommens für die Bediensteten der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und Ö.B.P.B. vom 01.09.2021 in Ausmaß von 15% zu gewähren;
6. den Individualvertrag, welcher integrierenden und wesentlichen Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bildet, auch wenn er materiell nicht beiliegt, zu genehmigen;
7. den Bürgermeister zur Unterzeichnung desselben Individualvertrages zu ermächtigen;
8. die Ausgabe, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, dem Haushaltsvoranschlag 2025 – 2027 wie folgt anzulasten:

5. di riconoscerle anche in futuro per la sua attività nell'ambito della collaborazione intercomunale l'indennità d'istituto ai sensi dell'art. 2 dell'accordo di comparto per i dipendenti dei Comuni, delle comunità comprensoriali e delle A.P.S.P. del 01.09.2021 nella misura del 15%;
6. di approvare il contratto individuale, che forma parte integrante e sostanziale del presente atto deliberativo, anche se non materialmente allegato;
7. di autorizzare il sindaco alla sottoscrizione del contratto individuale medesimo;
8. di imputare la spesa, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, al bilancio di previsione 2025 – 2027 nel modo seguente:

Institutionelle Dienste; Verwaltung und Gebahrung	Mission <b>01</b> Missione	Servizi istituzionali, Generali e di Gestione
Wahlen und Volksbefragungen – Melde- und Standesamt	Programm <b>07</b> Programma	Elezioni e consultazioni popolari - Anagrafe e stato civile
	Titel <b>1</b> Titolo	
Geldvergütungen	Kapitel <b>01071.01.010100</b> capitolo	Retribuzioni
Effektive Sozialbeiträge zu Lasten der Körperschaft	Kapitel <b>01021.01.020100</b> capitolo	Contributi sociali effettivi a carico dell'ente
Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)	Kapitel <b>01021.02.010100</b> capitolo	Imposta regionale sulle attività produttive (IRAP)

9. die erforderlichen Ansätze in den folgenden Haushalten der Gemeinde vor-

9. di prevedere gli stanziamenti occorrenti nel seguenti bilanci del Comune;

zusehen;

10. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;
11. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Innichen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

### b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" aufgrund der Dringlichkeit für unverzüglich vollziehbar zu erklären.

Rechtsmittel: Diese Maßnahme kann vor dem ordentlichen Gericht in seiner Funktion als Arbeitsgericht angefochten werden. Es besteht die Möglichkeit eines vorherigen Schlichtungsversuches auf freiwilliger Basis. Der Schlichtungsantrag kann bei der Schlichtungskommission der Abteilung Arbeit oder – laut Art. 23 des Landesgesetzes vom 19. Mai 2015, Nr. 6, - bei jener der Abteilung Personal eingebracht werden.

10. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;

- 11 di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 i.v..

### d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

di dichiarare la presente deliberazione a causa dell'urgenza immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“.

Mezzi d'impugnazione: Il presente provvedimento può essere impugnato dinanzi al giudice ordinario nella sua funzione di giudice del lavoro, ferma restando la facoltà di un precedente tentativo di conciliazione. La richiesta di conciliazione può essere inoltrata presso la Commissione di Conciliazione della Ripartizione Lavoro oppure, ai sensi dell'articolo 23 della legge provinciale 19 maggio 2015, n. 6, presso la Commissione di Conciliazione della Ripartizione Personale.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

**Der Bürgermeister/Il Sindaco**

Rainer Klaus

*digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale*

Letto, confermato e sottoscritto:

**Der Sekretär/Il Segretario**

Happacher Dr. Michael

*digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale*

---